

Zeit für Post...!!

Traditionell haben wir auch dieses Jahr mit Backpulverraketen begrüßt und überstanden den Jahresanfang bei teilweise eisiger Kälte (-17°C)!!

Die Region um unsere Hütte hatte sich in ein malerisch alpines Wintersportgebiet verwandelt und so konnten wir tagelang ausgiebig Schlitten fahren oder mit dem Poporutscher oder Rutschtellern den Waldweg herunter rodeln.

Mittlerweile waren auch Flynn und Elias bei uns angekommen (willkommen!!) und die Mädels wurden durch Charlotte verstärkt (juhuuu!!), die ihren ersten Tag am 2. Februar, unserem Kindergartenjubiläumstag hatte. 2 Jahre gibt es uns jetzt schon- wow! Wir feierten diesen Tag mit selbstgemachtem Popcorn und die Stimmung war bestens.

Inspiziert von Julian, waren die Dinosaurier für geraume Zeit ein fesselndes Thema bei vielen unserer Kinder. Es gab eine "Dinosaurierausstellung" in der Nähe des Musikbaumes mit Fundstücken der Region und überall wurden Spuren und Fossilien der Urzeit entdeckt. Welch glückliche Fügung, dass sich die "Dachse"(Vorschulkinder) einem Ausflug der Freien Schule ins Senckenbergmuseum anschließen konnten. Zur rechten Zeit am rechten Ort!

Weiterhin wurde auch viel in der Holzwerkstatt gearbeitet, die mittlerweile dank Spenden (Danke!) recht gut bestückt ist. Es ist schön zu beobachten, wie die Kinder im Gebrauch von Werkzeug und im Umgang mit unterschiedlichem Material ihre Fähigkeiten erweitern und immer geschickter und kreativer werden.

Zwischendrin haben wir Faschingsmasken aus Papptellern gebastelt, geschnitzt, geknetet, gelesen, mit Sand und Getreide gespielt und mit Wasser- und Fingerfarben gemalt.

Die Dachse haben im Rahmen einer Experimentierreihe u.a. den Magnetismus erforscht und sich als Langzeitprojekt dem Thema "Farben" gewidmet. Unser 6-Wochenpraktikant, Niklas hat mit den Kinder u.a. Papierflieger gebastelt.

Begeistert waren die Kinder auch wieder bei einer Klanggeschichte zum Thema "Wetter" dabei und auch das Theaterstück mit dem Zauberer "Hokus-Pokus" zum Thema Fasching kam bei den Kindern sehr gut an.

Unsere Faschingsfeier unter dem offenen Motto "Zauberwald" konnten wir glücklicherweise dieses Jahr sturmfrei an der Hütte durchführen. So verbrachten wir die närrischen Tage bei bester Stimmung mit Stopptanz, Eierlaufen etc., wie es sich die Kinder vorher überlegt und gewünscht hatten. Gestärkt wurde sich am Faschingsbuffet und Joshua, der an Fasching seinen ersten Kindergarten tag bei uns hatte, fühlte sich unter all den Rittern, Indianern, Feen und diversen Tieren mehr als wohl! (willkommen!!)

Ja, gegessen wird bei uns schon gerne und so wurde auch wieder regelmäßig gekocht, nachdem die festgefrorenen Steine an der Feuerstelle wieder frei waren;) So gab es Kartoffeln mit Quark, Nudeln mit Tomatensoße uvm.

Der Sturm, der uns an Fasching verschont hatte, kam dann im März- glücklicherweise hatten wir für diesen Tag sowieso einen Fahrzeugtag geplant. Wir ließen am DGH Mülltütendrachen steigen, Luftballons fliegen und radelten und rollerten auf dem Sportplatz mit dem Wind um die Wette.

Ein handwerkliches Projekt der besonderen Art forderte viele unserer Kinder ganz besonders heraus: es galt eine Spardose anlässlich des 70. Geburtstages von "Opa Willi" (Opa von Konni) zu entwerfen (herzlichen Glückwunsch, Opa Willi!!). Opa Willi wollte auf seine Geburtstagsgeschenke verzichten und lieber eine Spendendose für unseren Kindergarten an seinem Geburtstag aufstellen. Eine wirklich ganz tolle Idee!!! (Danke, Opa Willi!!)

Also machten sich viele fleißige und kreative Handwerker an die Arbeit und so entstand mit viel Liebe und Schweiß nach reiflicher Überlegung und einigen verworfenen Ideen ein wahrhaftes Meisterwerk von Spardose aus Holzresten, Wurzeln und Stöcken, verziert mit Tannenzapfen, moosbewachsener Rinde und ausgeklügeltem Sicherheitssystem. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht!

Die "Dachse" haben sich weiterhin ihrem Malprojekt gewidmet und so entstand mit jedem Montag eine weitere kreative Schicht auf jedem einzelnen Kunstwerk. Es wurde mit Strohhalmen

und Wasserfarbe gepustet, zu klassischer Musik gemalt, mit befüllten Luftballons gestempelt, Wachs und Gips aufgetragen usw.

Mitte März haben wir anlässlich des tollen Wetters spontan die Gartensaison eröffnet und bereits Radieschen gesät. Seit März ist auch Darius da-hurra!!

Mit allen 17 Kindern (!) und unserer liebenswerten thailändischen Praktikantin Mod, besuchten wir das Theaterstück "Frisch Frosch Frei" im Kulturzentrum Kreml und waren im Anschluß auf dem nahegelegenen Spielplatz. Wenig später wurde der Frühling eingeläutet und der Winter in Form von selbstgemachten Strohpuppen verbrannt. Dazu gab es geröstete Kartoffeln mit Kräuterbutter.

Mit dem Einzug des Frühlings zogen auch die Bauern mit Spritzmittel in die Felder, weswegen wir schon einige Male unsere Plätze wechseln mussten, um dem Gestank zu entkommen - der Wald ist ja zum Glück groß.

Am Hügelplatz haben wir mit Sarah, Praktikantin der Freien Schule Gras- bzw. Getreideköpfe gebastelt.

Mit einem Mal war dann auch schon der April da und brachte uns Ella (Schwester von Paul) und Leon A - willkommen!!!

So nahte also Ostern und auch in diesem Jahr färbten wir wieder Eier mit Zwiebelschalen, bemalten ausgeblasene Eier mit Wachs und aßen selbstgemachte Brennnesselchips, bevor wir am Musikbaumplatz auf Osternestersuche gingen:) (herzlichen Dank an unsere Osterhäsin!!)

Zur Zeit beschäftigen wir uns ausführlich mit den Bienen und deren wichtige Funktion in der Natur- ein sehr spannendes Thema, insbesondere jetzt, da wir eine Bienenvolk von Brendan's Opa zu Gast bei uns an der Hütte haben! Wir freuen uns schon sehr darauf, mit Brendan's Opa die Welt der Bienen zu entdecken...(lieben Dank!!)

Das war's für's erste- Fortsetzung folgt:) Frohe Ostern noch allerseits!!!
Euer Team vom Naturkindergarten:))